Wundwissen kompakt

Diabetisches Fußsyndrom



Wie entsteht die Wunde?

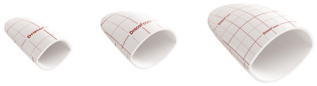
Bei Diabetikern begünstigen zwei Folgeerkrankungen die Entstehung von Fußwunden: Die diabetische Neuropathie kann unter anderem zu einem verminderten Schmerz- und Schutzempfinden führen, wodurch Verletzungen oft unbemerkt bleiben. Die diabetische Angiopathie (häufig als periphere arterielle Verschlusskrankheit, pAVK, manifest) kann die Blut- und Nährstoffversorgung beeinträchtigen, was die Wundheilung zusätzlich erschwert. Deshalb werden kleine Fußwunden häufig spät erkannt und heilen schlechter.

Risikofaktoren u. a.

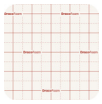
- Inadäquates Schuhwerk oder Barfußlaufen
- Hornhautschwielen
- Falsche Fußpflege
- Rauchen
- Adipositas
- Vorangegangene Amputationen

Fragen und Hinweise für die Beratung

- **Kontrollieren Sie regelmäßig Ihre Beine und Füße auf Verletzungen?**
  Aufklärung zu präventiven Maßnahmen, um Wunden frühzeitig zu erkennen (z. B. regelmäßige medizinische Fußpflege und das Tragen heller Socken)
- **Ist die Haut an den Beinen und Füßen eher trocken oder rissig?**
  Dies kann das Risiko für Wunden erhöhen und sollte ärztlich abgeklärt werden. Trockene Haut ist häufig Folge der diabetischen Neuropathie (autonome Form).
- **Wie häufig lassen Sie Ihre Blutzucker- und HbA1c-Werte ärztlich abklären?**
  Die Antwort gibt einen Hinweis darauf, ob und wie eng der Patient ärztlich betreut wird. Eine gute Blutzuckereinstellung ist entscheidend für die Wundheilung und Prävention von Komplikationen.


	DracoFoam Ferse		DracoFoam Zehenkappe		DracoFoam oval	
Varianten und PZN	anatomische 3D-Passform	05484669	Umfang 5,6 cm Umfang 8,6 cm Umfang 10,6 cm	12543361 15621305 12543378	3 x 4 cm 12 x 8 cm 16 x 6 cm	19897731 19897748 19897754
Wann wird die Wundauflage verwendet?	• oberflächliche & tiefere Wunden • mäßige bis starke Exsudation • intakte & nicht intakte Wundumgebungshaut		• oberflächliche & tiefere Wunden • schwache bis mäßige Exsudation • intakte & nicht intakte Wundumgebungshaut		• oberflächliche & tiefere Wunden • mäßige bis starke Exsudation • intakte & nicht intakte Wundumgebungshautt	
Körperstelle	Ferse		Zehen und Finger		variabel (z. B. Fußrücken, Fußsohle, Knöchel)	
Zusätzliche Fixierung?	Ja		Ja		Ja	



	DracoFoam Ferse haft		DracoFoam haft		DracoFoam	
Varianten und PZN	anatomische 3D-Passform	19964108	5 x 5 cm 7,5 x 7,5 cm 10 x 10 cm 12,5 x 12,5 cm	10003146 06733293 10003123 06681550	5 x 5 cm 10 x 10 cm 10 x 20 cm 20 x 20 cm	07415075 04350429 06836544 03693587
Wann wird die Wundauflage verwendet?	• oberflächliche & tiefere Wunden • mäßige bis starke Exsudation • nur intakte Wundumgebungshaut		• oberflächliche & tiefere Wunden • mäßige bis starke Exsudation • nur intakte Wundumgebungshaut		• oberflächliche & tiefere Wunden • mäßige bis starke Exsudation • intakte & nicht intakte Wundumgebungshaut	
Körperstelle	Ferse		variabel (z. B. Fußrücken, Fußsohle, Knöchel)		variabel (z. B. Fußrücken, Fußsohle, Knöchel)	
Zusätzliche Fixierung?	Nein		Nein		Ja	

Tipp: Die Produktübersicht zeigt nur einen Ausschnitt des Sortiments. Viele Draco Produkte sind auch als infekt für infizierte Wunden oder mit Haftrand auch als sensitive Variante für empfindliche Haut verfügbar.